



Fachtagung

„Stadt. Land. Wo?“

Ergebnisse und Impulse
aus der KLJB-Studie

24. - 25. April 2020

Landvolkshochschule Niederalteich



Ablauf

Freitag, 24. April 2020

20:00 Uhr

„Come together“ Jugendarbeit auf dem Land

Moderiertes Kennenlernen, Vorstellung eigener Aktivitäten – Wer macht was?

Welche Erfahrungen mit Jugendpolitik, Jugendkultur und Jugendarbeit auf dem Land bringt wer mit?

Passend dazu: „Ehrenamt auf dem Land“ – ein Beitrag von Poetry-Slammerin Teresa Reichl (Regensburg/Hauersdorf)

Samstag, 25. April 2020

ab 09:00 Uhr Kaffee für neu Anreisende, Tageseinstieg/informeller Austausch

09:30 - 10:45 Uhr Ergebnisse der Studie & Grundsatz Gleichwertige Lebensverhältnisse

- Thesen aus der Studie mit Prof. Dr. Joachim Vossen (ISR) und Theresa Schäfer (KLJB Landesstelle)
- Kommentar „Gleichwertige Lebensverhältnisse in Bayern“ mit Prof. Dr. Manfred Miosga

11:00 - 12:55 Uhr Diskussionsrunden mit Gästen

- Wie die Jugend wohnt? Planen, Bauen und Wohnen auf dem Land mit Dr. Stefan Detig (Altbürgermeister und Rechtsanwalt, Pullach)
- Was die Jugend will? Kommunale Jugendpolitik mit Winfried Pletzer (Politologin und Sozialpädagogin, ehemals Bayerischer Jugendring)
- Was ein Dorf sein will? Profilierung, Markenbildung und Kommunikation mit Prof. Dr. Joachim Vossen (Geschäftsführer ISR, Institut für Stadt- und Regionalmanagement)
- Was die Jugend treibt: Vereine, Verbände, Soziale Beziehungen und Kultur mit Maria Stöckl (KLJB Bayern)

13:00 Uhr Mittagessen

13:50 Uhr Eröffnung Ideenbörse: Dr. Judith Riedl (Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz)

Ideenbörse mit

- Silicon Vilstal, Carina Forsthofer, Essenbach
- WorldWideWoid, Jens Schlüter, Zwiesel
- Jugendrat/Werkstod Viechtach, Marco Lorenz (Jugendpfleger) und Teresa Raith und Tobias Mühlbauer (Sprecher/in des Jugendrates)
- Jugendbefragungen und Projekte Freyung-Grafenau, Martina Kirchnpfering
- Dorfbus-APP, Karl-Heinz Roth, Bürgermeister Spiegelau; Hanna Schürzinger, Forschungsteam „Smart Region“, Digitales Dorf
- Integration auf dem Land, Susanne und Alois Nock, Jugendwohngruppe Jugendbildungsstätte Waldmünchen (angefragt)

16:00 Uhr Abschlussgespräch (Ergebnisse Workshops & Ideenbörse)

16:30 Uhr Ende

Informationen

Zielgruppen

Wir wollen besonders Jugendarbeit und Kommunalpolitik, aber auch Wissenschaft und Fachverbände zum Thema zusammen bringen und die Ergebnisse und Impulse aus der KLJB-Studie diskutieren.

Kosten

40,00 Euro Tagungsgebühr komplett
20,00 Euro ermäßigt
(ohne Übernachtung, KLJB-Mitglieder und Teilnehmende bis 27 Jahre)

Anmeldung

Per E-Mail mit Angabe der Ernährungsform (Vegetarisch, Fleisch): t.schaefer@kljb-bayern.de bis zum **3. April 2020**.

Veranstalter

Landesstelle der Katholischen Landjugend Bayerns
Kriemhildenstraße 14, 80639 München
Tel. 089/178 651-0
www.kljb-bayern.de | landesstelle@kljb-bayern.de

Tagungsort: Niederalteich

Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther e. V.
Hengersberger Straße 10, 94557 Niederalteich
info@lvhs-niederalteich.de
Wegbeschreibung: www.lvhs-niederalteich.de/anfahrt/

Projektpartner



www.isr-forschung.de

INSTITUT FÜR STADT- UND REGIONALMANAGEMENT



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Publikation zum Projekt



Stadt. Land. Wo? Was die Jugend treibt.

Ergebnisse und Impulse der Untersuchung zu Bleibe- und Wandermotiven junger Menschen in ländlichen Räumen

2020, ca. 196 Seiten, DIN A5 10,00 Euro
Art.-Nr. 2020 2020
ISBN 978-3-936459-64-7

Bestellmöglichkeit: www.landjugendshop.de
lieferbar ab 24. April 2020

Mit Beiträgen von

- Prof. Dr. Manfred Miosga (Universität Bayreuth, Bayerische Akademie Ländlicher Raum)
- Prof. Dipl. Arch. ETH Mark Michaeli (TU München, Bayerischen Akademie Ländlicher Raum) und Denise Ehrhardt (TU München)
- Dr. Heiko Tammen (Landesstelle der Katholischen Landjugend Bayerns e.V.)
- Dr. Frank Tillmann (Deutsches Jugendinstitut e.V.)
- Martina Kirchpfeing (Landkreis Freyung-Grafenau)
- Magdalena Heck-Nick (BDKJ Bayern, Bund der Deutschen Katholischen Jugend)
- Manfred Walter (Evangelische Landjugend in Bayern)
- Sabine Härtl (ehemals Landesstelle der Katholischen Landjugend Bayerns e.V.)

Der mediale Blick auf ländliche Räume ist häufig defizitär – von „Landflucht“ und „Entleerung“ ist oft die Rede. Eine hochmobile junge Generation wandert vom Land in die Stadt und bleibt häufig dort. Das hat negative Folgen für ihre Herkunftsgemeinden und die Lebensqualität der jungen Menschen, die sich entscheiden, dort zu bleiben. Vor diesem Hintergrund untersuchte die KLJB-Studie die Beweggründe junger Menschen, aus ländlichen Regionen in Bayern wegzugehen, aber auch in starkem Maße dort zu bleiben oder zurückzukommen. Sie kommt zu dem Ergebnis: Viele junge Menschen leben sehr gerne auf dem Land, drücken aber auch klar aus, woran es mangelt. Das Buch stellt die zentralen Ergebnisse des Forschungsprojekts vor. Ergänzt durch interdisziplinäre Gastbeiträge aus Wissenschaft und Praxis werden Impulse für die Kommunalpolitik und Jugendarbeit auf dem Land gegeben, die auf die in den Ergebnissen stark betonten „weichen Haltefaktoren“ im sozialen und kulturellen Bereich reagieren.